

Auch mit 104 Jahren ist die Goethe-Gesellschaft Essen e.V. – die älteste ununterbrochen aktive Ortsvereinigung der Goethe-Gesellschaft in Weimar e.V. – quicklebendig. Wir sind bestrebt, das kulturelle Leben in unserer Stadt mit Vorträgen, Lesungen, musikalischen und szenischen Darstellungen sowie Ausstellungen und Exkursionen zu bereichern. Mitglied kann jeder werden, der an Literatur – nicht nur der Klassik – interessiert ist. Der Jahresbeitrag beträgt 60 € pro Einzelmitglied, 100 € für Paare. Schüler und Studenten zahlen keinen Beitrag. Eine einfache Mitteilung an den Vorstand oder eine Anmeldung auf unserer Homepage genügen.

Bitte richten Sie Ihre Fragen an:

Goethe-Gesellschaft Essen e.V.
z.H. Herrn Dr. Bertold Heizmann
Gewalterberg 35 • 45277 Essen
Tel. 0170-2812133
E-Mail: bert.heizmann@gmx.de oder
vorsitzender@goethegesellschaftessen.de
Internet: www.goethegesellschaftessen.de

Archiv: Laubenweg 11,
45149 Essen (Margarethenhöhe)

Wir finanzieren uns ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden. Als eingetragener Verein sind wir unter der Steuernummer 111/5727/3712 vom Finanzamt Essen NordOst als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Beiträge sind in voller Höhe steuerlich abzugsfähig.

Kontoverbindung: Sparkasse Essen,
IBAN DE06 3605 0105 0000 2505 30

Zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie nähere Informationen auf unserer Homepage. Über Änderungen im Programm informieren wir Sie ebenfalls auf unserer Homepage sowie in der Tagespresse.



Unsere Veranstaltungen
finden – sofern nicht
anders angegeben –

im **ChorForum Essen**, Fischerstr. 2-4 /
Ecke Rellinghauser Straße, 45128 Essen, statt.



Weil Sie uns in der Nähe haben.

Wir kümmern uns um die Dinge, die Sie rund um Geld und finanzielle Themen bewegen: in der nächsten Filiale oder online. So stehen Sie immer gut da. Und das ist uns wichtig. Mehr Informationen finden Sie unter www.sparkasse-essen.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Essen



GOETHE
GESELLSCHAFT
ESSEN E.V.

von 1920

Ortsvereinigung
der Goethe-Gesellschaft in Weimar

JAHRESPROGRAMM
2025

Donnerstag, 13. Februar 2025, 18.00 Uhr

Prof. Dr. Irmela von der Lühe
(Berlin):

**«Lotte in Weimar» – Thomas
Manns Goethe zwischen Wahrheit
und Dichtung**



Donnerstag, 13. März 2025, 18.00 Uhr

Martin Blum (Berlin)

**Goethes «Früchte voll irdischer
Süße». Erdbeeren in deutschspra-
chigen Gedichten des 18. Jahr-
hunderts**



Donnerstag, 3. April 2025, 18.00 Uhr

Dr. Bertold Heizmann (Essen):

**«Kein Traum ist völlig Traum»
(Schnitzler).
Freud und die Literatur des frühen
20. Jahrhunderts**



Abb.: Moritz von Schwind:
«Der Traum des Gefangenen»

Donnerstag, 15. Mai 2025, 18.00 Uhr

Prof. Dr. Christof Wingertszahn
(ehemals Direktor des Goethe-
Museums Düsseldorf):

**«Leuchtende Ideen».
Goethe als Freimaurer**



*«Mancher klopft mit dem Hammer an der Wand herum
und glaubt, er treffe jedesmal den Nagel auf den Kopf.»*

Maximen und Reflexionen 101

Donnerstag, 26. Juni 2025, 18.00 Uhr

Dr. habil. Nadjib Sadikou
(Flensburg)

**«Fremde Ähnlichkeiten». Zur
Rezeption Goethes in Westafrika**



Foto: © Europa-Universität Flensburg

Donnerstag, 4. September 2025, 18.00 Uhr

Prof. Dr. Helmut Schmiedt
(Koblenz):

**Werther trifft Winnetou.
Über Goethe und Karl May**



Foto: © Karl-May-Verlag, Bamberg

Donnerstag, 30. Oktober 2025, 18.00 Uhr

Bernd Kemter (Gera):

**Das Werther-Motiv bei in- und
ausländischen Dichtern**



Donnerstag, 13. November 2025, 18.00 Uhr:

Prof. Dr. Jochen Golz
(Ehrenpräsident der Goethe-
Gesellschaft Weimar):

**«Reinigen und Bereichern».
Goethes Verhältnis zur deutschen
Sprache**



*«Wenn die Affen es dahin bringen könnten, Langeweile
zu haben, so könnten sie Menschen werden.»*

Maximen und Reflexionen 1296

Sonntag, 7. Dezember 2025, 15.00 Uhr

ChorForum

Geselliger Jahresausklang



Georg Melchior Kraus: «Abendgesellschaft bei Anna Amalia»

**Die Jahreshauptversammlung wird am
3. April 2025, 16.30 – 17.30 Uhr, im ChorForum
vor dem um 18.00 Uhr beginnenden
Vortrag stattfinden.**

**Hierzu ergeht an die Mitglieder
eine gesonderte Einladung.**

Über Änderungen sowie ggf. weitere
Veranstaltungen werden wir Sie per
Rundschreiben auf dem Laufenden halten.

Informationen erhalten Sie weiterhin unter dem
Menüpunkt «Aktuelles» auf unserer Homepage:

www.goethegesellschaftessen.de

sowie in der Tagespresse.

Wir danken der Sparkasse Essen für die finan-
zielle Unterstützung.

Abbildungen, die nicht durch © gekennzeichnet sind,
stammen aus Privatbesitz oder sind gemeinfrei.

*«Der Dichter verwandelt das Leben in ein Bild. Die
Menge will das Bild wieder zu Stoff erniedrigen.»*

Biographisches Schema zu «Dichtung und
Wahrheit» zum Jahr 1775